

Berlin, den 6. Mai 1941.

Aktenvermerk.

Die Forschungsgemeinschaft hat der Firma Karl W. Hiersemann in Leipzig 630,- RM als Druckzuschuß für den 5. Band der Schriften "Buchner, Text- kritische Untersuchungen zur Lex Ribvaria" irrtümlich überwiesen, anstatt dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde zu erstatten.

Die Firma hat nunmehr durch Postscheckkonto 563,- RM nach Abzug des Betrages der Rechnung der Firma Hiersemann über Korrekturkosten in Höhe von 67,- RM dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde überwiesen.

Dieser Betrag ist wie folgt zu verwenden:

H. d. V. d. L.

Q. 38, Nr. 557

1.) Zur Deckung des vom Reichsinstitut an die Firma gezahlten Vorschusses : 250,- RM

Q. 38, Nr. 557

2.) zur Deckung des vom Reichsinstitut an Dr. Buchner gezahlten Resthonorars : 134,50 RM

Q. 38, Nr. 557

3) Der Restbetrag ist beim Reichsinstitut zur späteren Verwendung zu hinterlegen. 178,50 RM

Zusammen wie vor : 563,- RM

Der Präsident.

Kenner

Jr

*x) Aufinwand
Süßeruf
Kunsthof
Friedrichs
und P. F. L.
J. d. V. d. L.
48 u. 213
G. W. d. L.*

*

Bl. 30
Für Konto Nr. *197 357*
beim PSR *Berlin*

563,- RM - *Post*
von

Karl W. Hiersemann
Leipzig C 1
Schließfach 163
Konto Leipzig
11431

Das Fotokopieramt leidet deren Abdruck dem Gültigkeitsempfänger

betrifft (Rechnung, Kassenzeichen, Bündlungsnummer, bei Steuerzahlungen Steuerart und Nummer, bei Fernspreckgebühren Verm.-Stelle u. Rufnummer):

Fhr. W. Hiersemann o. 29/4.41
№. 179/41 24/2

GEISTIGE ARBEIT